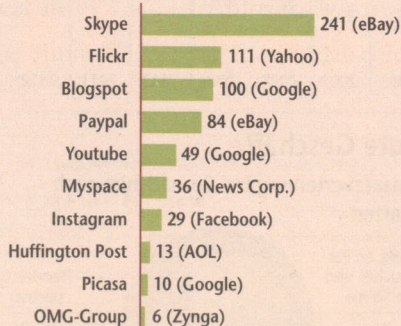


## Nutzer – eine teure Ware

Eine Milliarde US-Dollar klingt nach viel Geld. Zu diesem Preis hat vor Kurzem Facebook die Fotosharing-Community Instagram übernommen. Doch das Statistikportal Statista.de hat die Kosten mit anderen Übernahmen verglichen und dabei errechnet, was pro Nutzer bezahlt wurde. So gesehen war Facebooks Kauf nicht teuer: Mit 29 US-Dollar für jeden der rund 35 Millionen Nutzer von Instagram liegt der Preis für die Community im unteren Mittelfeld. Deutlich teurer haben eBay oder die News Corporation die User von Skype oder Myspace gekauft: Diese kosteten 241 respektive 36 Dollar. Gelohnt haben sich die Investitionen nicht. vs

### Mal mehr, mal weniger Preis pro User bei Übernahmen



Angaben in US-Dollar (Käufer in Klammern)

Facebook hat beim Kauf von Instagram 29 US-Dollar pro Nutzer bezahlt.

© INTERNET WORLD Business 9/12

Quelle: Statista



Coupons von Coupies für Hersteller und Händler

## Geld für Coupies

Beim Anbieter mobiler Coupon-Kampagnen steigt Cologne Invest ein

Cologne Invest steckt einen einstelligen Millionen-Eurobetrag in Coupies.de. Das Kölner Start-up verbreitet Gutscheine über Smartphones: „Wir versprechen uns viel vom Potenzial lokaler Werbeangebote und bundesweiter Kampagnen mit mobilen Coupons“, so Ardeschir Habibi, Geschäftsführer von Cologne Invest, zur Begründung. Spätestens seit dem Erfolg von Anbietern wie Citydeal oder Groupon setzen Händler und Hersteller auf Gutscheine. „Das kommt uns zugute“, meint Frank Schleimer, Mitgründer und Chef von Coupies. „Unternehmen sind offener im Umgang mit mobilen Coupons und haben viel Know-how aufgebaut.“ Coupies liefert die Gutscheine von Händlern wie Footlocker oder Herstellern wie Beiersdorf

über Local Based Services, Apps und Netzwerke wie Aloqa.com und Wikitude.com aus und erreicht so drei Millionen Nutzer. Diese können mithilfe von QR-Codes und Kurzstreckenfunk-Chips (NFC, Near Field Communication) Coupons mit dem Smartphone direkt im Laden einlösen.

Das Kapital soll nun Wachstum beschleunigen: „Wir suchen Vertriebsmitarbeiter, wollen uns mit Werbung bekannter machen und NFC-Technik tiefer in der Plattform integrieren“, sagt Schleimer. Zudem wird Coupies, das 2009 startete und im deutschsprachigen Raum sowie in Spanien operiert, seine Präsenz in Europa, Asien und Australien ausbauen. In Hongkong, Indonesien und Macao ist Coupies über Lizenzpartner Fox Mobile aktiv. vs

Innovationen oder zur Optimierung von Prozessen ausgewertet werden. Mehr zu Reqorder unter <http://bit.ly/JWgQ7s> vs

### ADSPERT

#### Klingel steigt ein

Versender Klingel investiert über seine Beteiligungsgesellschaft K – New Media in Adspert. Auch Gesellschafter Bertelsmann Digital Media Investments schoss Kapital nach. Adspert bietet Software, mit der Online-Werbekampagnen optimiert und verwaltet werden. „Einige unserer Online Shops nutzen das System mit Erfolg“, so Samuli Sirén von K – New Media. „Bid Management ist ein Wachstumsfeld und Adspert ganz vorn.“ vs

### PINTEREST.COM

#### Jeder 4. Nutzer geht

Dem Blog Businessinsider.com. zufolge verlieren die Nutzer das Interesse an der Pinwand Pinterest.com: Seit Ende März hätten fast drei Millionen aktive Nutzer Pinterest verlassen. Damals posteten noch 11,15 Millionen User regelmäßig Bilder bei Pinterest, Mitte April nur 8,3 Millionen. Hintergrund könnten ungeklärte Urheberrechtsfragen sein. vs

### SQUARE UND NEUE KLONE

#### Mobil bezahlen

Die Möglichkeit, das Smartphone als Terminal zum Bezahlen auszubauen, inspiriert nun auch in Deutschland Gründer. Nach dem Vorbild von Square arbeiten Zenpay, eine Gründung des Samwer-Inkubators Rocket Internet, sowie Sum Up bereits an ähnlichen Techniken. Square bietet Händlern ein Gerät, mit dem Tablets oder Smartphones zu Registrierkassen oder Terminals für die Kreditkartenzahlung werden. vs